

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1917)
Heft: 178-179

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

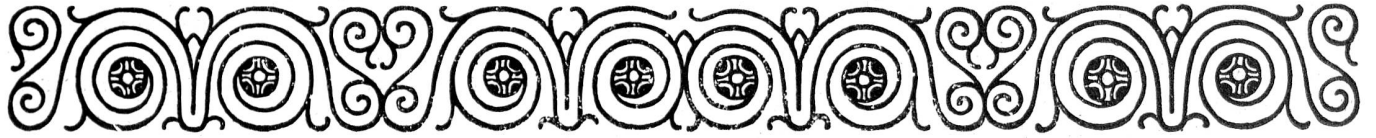
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERKUNST L'ART SUISSE



MONATSSCHRIFT + REVUE MENSUELLE

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER, BILDHAUER UND ARCHITEKTEN + ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES, SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES :: ::

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH: DER ZENTRALVORSTAND
RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION: LE COMITÉ CENTRAL
ADMINISTRATION: TH. DELACHAUX, VIEUX-CHATEL, 17, NEUCHÂTEL

November-Dezember 1917.

N° 178-179.

Novembre-Décembre 1917.

Preis der Nummer 25 Cts.
Abonnement für Nichtmitglieder per Jahr 5 Frs.

Prix du numéro 25 cent.
Prix de l'abonnement pour non-sociétaires, par an 5 francs.

INHALTSVERZEICHNIS :

Mitteilungen des Zentralvorstandes : An die Herrn Sektionskassiere. — Sitzung des Zentralvorstandes vom 15. November in Genf. — Antworten der Sektionen in der Frage Wahlmodus der Jahresjury. — *Mitteilungen der Sektionen* : Brief der Sektion Genf. — Zürcher Kunstleben. — Wettbewerb für ein Denkmal des Staates São Paulo (Brasilien). — Auktionen. — *Ausstellungen*. — *Verschiedenes*. — *Büchertisch*. — *Mitgliederverzeichniss*.

SOMMAIRE :

Communications du Comité central : A MM. les caissiers des Sections. — Séance du Comité central du 15 novembre à Genève. — Réponses des Sections au sujet de l'élection du jury annuel. — *Communications des Sections* : Lettres de Paris, de Genève. — Vie artistique zuricoise (voir texte allemand). — *Exposition*. — Concours pour un monument commémoratif de l'Etat de São Paulo (Brésil). — *Liste des membres*.

Mitteilungen des Zentralvorstandes.



An die Herrn Sektionskassiere.

Ich ersuche die Herrn Sektionskassiere, die Jahresbeiträge 1918 beförderlichst einzuziehen und bis spätestens 1. März 1918 der Centalkasse zustellen zu wollen.

Ich erinnere daran, dass der Jahresbeitrag für die Aktivmitglieder Fr. 10.—, für die Passivmitglieder Fr. 20.— beträgt.

Die ersten Zeiten lassen natürlich auch unsere Gesellschaft nicht unberührt; gerade aus diesem Grunde richten wir an unsere werthen Passivmitglieder, an unsere geschätzten Aktivmitglieder, die dringende Bitte, ihre Einzahlungen pünktlichst zu leisten, damit die Centalkasse ihre Verpflichtungen mit der gewohnten Pünktlichkeit nachkommen kann.

Die Herrn Sektionskassiere sind ersucht, den Termin des 1. März 1918 des genauesten einzuhalten.

Mit kollegialem Grusse.

Zürich, Dezember 1917.

S. RIGHINI.

N. B. Es werden den Herrn Sektionskassieren vor Neujahr Mitgliedkarten-Heftchen zugestellt werden. Ferner werden die Statuten in neuer Auflage gedruckt um die vielen Anfragen befriedigen zu können.



Sitzung des Zentralvorstandes vom 15. November in Genf.

Zum ersten Mal seit letzter Generalversammlung hat sich der Zentralvorstand zu einer Sitzung eingefunden. Vor allem hatte er von den Sektionsberichten betr. einen neuen Wahlmodus für die Jahresjury Kenntniss zu nehmen. Obschon nur ein Drittel der Sektionen eine Antwort eingesandt hatte, waren doch verschiedene Meinungen vertreten die der Leser weiter unten finden wird. Nach eingehender Prüfung hat sich der Zentralvorstand einstimmig für einen Antrag von Herrn Hermanjat entschlossen der ganz von unserem bisherigen